



Wildseekar am östl. Seekopf ca. 4600 m SW der Hornisgrinde

Status: mit geschützt

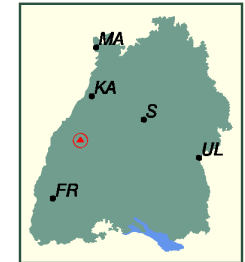
Land-/Stadtkreis: Freudenstadt

Gemeinde: Baiersbronn
 Gemarkung: Baiersbronn

TK25-Nr.: 7415 Seebach
 R/H-Werte: 3443940 / 5381600

Literatur:

Fezer, F. (1957)



Beschreibung:

Klassische Karform mit rundlichem Karboden und seitlich einengenden Gangnasen. Kar liegt auf 910 m NN und öffnet sich nach ONO. Entstanden ist es im Grenzbereich Bausandstein/Eck'scher Horizont (sus/suE) im Unteren Buntsandstein. Der runde Karboden weist ca. 3 ha Größe auf, wovon der bis 11,5 m tiefe Wildsee rund 2,4 ha einnimmt. Die Karwand steigt im Westen ca. 130 m hoch an. Getrennt durch eine breite Bergnase (Kapellenbuckel) folgt im Norden mit der Seemüße ein vermoorter Karsee, in dem sich Schneereste bis Mitte Juni halten können.